DAS SPEZIAL-ARCHIV DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT

Derlag Hoppenstedt & Co.

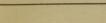
HAUPTSITZ: HEPPENHEIM (BERGSTR.) - RUF 429

BERLIN

BRAUNSCHWEIG

ESSEN

MUNCHEN



Abt.: Handbuch

Sondermitteilung Nr. 50

(Vertraulich)

Übersicht über Kriegs- und Kriegsfolgeschäden

von 400 an den Börsen der Westzonen notierten Aktiengesellschaften.

Bemerkungen:

1. Allgemein.

Diese Zusammenfassung ist eine Erweiterung und Neubearbeitung unserer Sondermitteilung Nr. 33, die damit überholt ist.

- a) Die Angaben über Aktienkapital, Kriegsschäden, Wertberichtigungen und Rücklagen wurden den veröffentlichten Bilanzen und Geschäftsberichten entnommen.
- b) Die Angaben über Kapazitäten wurden uns seitens der Gesellschaften auf Grund einer Rundfrage gemacht.

Die Angaben über die derzeitige Ausnutzung der Kapazitäten entsprechen dem Stand um die Oktober/November-Wende 1948, bei den mit × bezeichneten Prozentsätzen, dem Stand von Mitte April 1949.

- c) Die angegebenen Beträge sind in Tausend-RM. zu lesen.
- d) Rückstellungen für allgemeine Verbindlichkeiten sind in der Aufstellung nicht berücksichtigt worden.
- e) Alle Angaben, trotz sorgfältiger Bearbeitung, ohne Gewähr.

2. Zu Spalte 4 und 5:

Durch Kriegseinwirkung schwer bewertbar gewordene Aktiva sind in Spalte 4, die diesbezüglichen Wertberichtigungen in Spalte 5 mitberücksichtigt.

Zu Spalte 5:

Rückstellungen für Kriegs- und Kriegsfolgeschäden und damit zusammenhängende Ersatzbeschaffungen und Instandsetzungen sind in Spalte 5 mitberücksichtigt.

Zu Spalte 6:

Evtl. Wertberichtigungen für Kriegsschäden, die uns aus den Veröffentlichungen nicht ersichtlich waren, können in den Summen der Spalte 6 enthalten sein.

DER VERLAG.